Artikel vom 09.11.2018

Unionsfraktion setzt durch

Mehr Geld im Alter – und für Familien

Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion hat ein umfassendes Rentenpaket und das Familienentlastungsgesetz durchgesetzt. Damit setzt sie gleich mehrere im Koalitionsvertrag versprochene Maßnahmen um.

Mütterrente wird erhöht

Zum 1. Januar 2019 bekommen Mütter und Väter, deren Kinder vor 1992 geboren wurden zusätzlich einen halben Rentenpunkt in der Rentenversicherung gutgeschrieben. Von dieser Maßnahme profitieren knapp zehn Millionen Menschen in Deutschland.

Verbesserungen bei der Erwerbsminderungsrente

Die Erwerbsminderungsrente wird in Zukunft an jeden künftigen Bezugsberechtigten, der aus gesundheitlichen Gründen nicht weiterarbeiten kann, so ausgezahlt, als hätte er bis zum 65. Lebensjahr gearbeitet, statt bislang zum 62. Lebensjahr.

Festschreibung des Rentenniveaus

Bis 2025 wird das Rentenniveau bei mindestens 48 Prozent des Durchschnittslohns festgeschrieben.

Gleichzeitig wird der Beitragssatz bei höchstens 20 Prozent der Lohn- und Gehaltszahlungen stabilisiert.

Kindergeld und Kinderfreibeträge steigen

Das Kindergeld steigt ab dem 1. Juli 2019 um monatlich zehn Euro pro Kind, zum 1. Januar 2021 erfolgt eine weitere Erhöhung um insgesamt 15 Euro. Parallel dazu wird der steuerliche Kinderfreibetrag für das Jahr 2019 um 192 Euro und für das Jahr 2020 um weitere 192 Euro erhöht, der Grundfreibetrag soll zunächst um 168 Euro im Jahr 2019 und im Jahr 2020 auf insgesamt 408 Euro angehoben werden. Um die Wirkung der kalten Progression auszugleichen soll schließlich der Einkommenssteuertarif angepasst werden.